

**Formular: Kurzbeschreibung zur Information der Schüler der Jgst. 10**

**Lehrkraft:** Uli Bühler

**Leitfach:** Englisch

**Projektthema:** All the world's a stage... – English Theatre

Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:

Hier erarbeiten sich bzw. sammeln die Seminarteilnehmer

- Kenntnisse über den gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und technischen Wandel und seine Auswirkungen auf die moderne Arbeitswelt
- Informationen über Berufe (v.a. des Theaters) und die Wege in die Arbeits- und Berufswelt

Zudem werden Diagnoseinstrumente zur Beleuchtung der eigenen Stärken und Schwächen vorgestellt und durch den Besuch einer Berufsmesse der Kontakt zu verschiedenen Berufsfeldern eröffnet.

Zielsetzung des Projekts, Begründung des Themas (ggf. Bezug zum Fachprofil):



*I regard the theatre as the greatest of all art forms, the most immediate way in which a human being can share with another the sense of what it is to be a human being.*

(Oscar Wilde)

**Das Seminar sucht nach einer englischsprachigen Textvorlage** (Theaterstücke, Gedichte, Zeitungsmeldungen, Sachtexte, ...) bzw. erschafft sich diese selbst **und setzt sie theatral um.**

**Weder Zeitpunkt der Präsentation** (Abendveranstaltung, Matinée, ...) **noch Ort** (in der Schule, öffentliche Plätze, Bühnen in der Umgebung, Unternehmen, ...) **noch Publikums-kreis** (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren, ...) **sind dabei festgelegt und werden erst durch die Seminarteilnehmer definiert.**

Die Teilnehmer am Seminar profitiert in vielfältiger Weise, denn Theaterspielen

- vermittelt Ausdrucks- und Bewegungsfreude,
- schult Sprache und Sprachbewusstsein,
- erhöht die Konzentrationsfähigkeit,
- verlangt schöpferische Aktivität und Phantasie,
- steigert die Handlungs- und Wahrnehmungskompetenz,
- baut Hemmungen ab,
- erzieht zur Solidarität und Teamfähigkeit,
- schult die Kritikfähigkeit,
- vermittelt Werte und Kulturbewusstsein,
- u.v.m.

Dieses Seminar im Leitfach Englisch fördert im Speziellen auch die Mehrsprachigkeit der Schüler sowie das interkulturelle Lernen.

## Kurzbeschreibung zur Wahl eines P-Seminars durch die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10

Zeitplan im Überblick (Aufteilung der allgem. Studien- und Berufsorientierung und der Projektarbeit):	
11/1	Studien- und Berufsorientierung, Grundlagenarbeit
11/2	Vertiefte Grundlagenarbeit und intensive Arbeit am Projekt (Textauswahl und Bearbeitung, Konzeptionsvarianten, etc.)
12/1	Realisierung der Aufführung (Rollendarstellung, Requisite, Technik, Projektmanagement, etc.)
<p>Folgende außerschulischen Kontakte können/sollen im Verlauf des Seminars geknüpft werden: Theater, Bühnen und Schauspieler, Theaterakademie, Bibliotheken und Verlage, Tageszeitungen, Eventmanager, Unternehmen der Umgebung, ...</p>	
<p>Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars: Das Seminar richtet sich vor allem an Seminarteilnehmer mit schauspielerischer Vorerfahrung. Voraussetzung ist, theatral vor Publikum wirken zu wollen. Organisatorische Zwänge können dennoch dazu führen, dass nicht alle Seminarteilnehmer bei der Aufführung eine aktive Rolle auf der Bühne / vor Publikum ausfüllen. Künstlerisches, handwerkliches, technisches und organisatorisches Geschick sind ebenso gefordert.</p>	